



PRESSEMITTEILUNG

Startup „Artenglück“ unterstützt die Aufforstung in Lippe

Niedersächsisches Unternehmen startet Crowdfunding-Aktion

Lemgo/Rodewald, 1. März 2022. Das Startup „Artenglück“ unterstützt den Landesverband bei der Aufforstung in Lippe mit einer Crowdfunding-Aktion. Das Unternehmen sammelt online Spendengelder und vermittelt Waldpatenschaften, um die lippischen Wälder zu fördern.

Dem Wald geht es schlecht. Der Sturm 2018, der darauffolgende Dürresommer und der anschließende Befall durch den Borkenkäfer hat die Wälder des Landesverbandes schwer getroffen. Der Berliner Professorin Dr. Marlies Brunner, gebürtige Lipperin, ging dieser Anblick besonders nah, weshalb sie sich dazu entschied die Wiederaufforstung in ihrer Heimat aktiv zu unterstützen. Bei Recherchen stieß sie nicht nur auf den Landesverband Lippe, sondern auch auf das Startup Artenglück, das sich für den Schutz der Artenvielfalt einsetzt.

Gemeinsam wandten sie sich an den Landesverband, der die Unterstützung für dessen geschädigten Wald dankend annimmt. „Mich freut es sehr zu sehen, wie viele junge Menschen sich für die Wiederaufforstung einsetzen“, begrüßt Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast die Kooperation. „Mit kreativen und innovativen Ideen lenkt das Startup Aufmerksamkeit auf die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Das ist eine Entwicklung, die wie derzeit bei vielen jungen Unternehmen beobachten können und die wir auch mit Blick auf unsere eigenen Interessen gerne unterstützen.“

Das Startup Artenglück verkauft Patenschaften für Blühwiesen, um dem Insektensterben entgegenzuwirken und die Artenvielfalt zu unterstützen. Nun möchte es seine Reichweite nutzen, um Waldpatenschaften zu vermitteln und so die Aufforstung in Lippe zu unterstützen. Das aktuelle Ziel der Crowdfunding-Aktion sind 10.000 Euro, davon soll eine Fläche von 10.000 Quadratmetern im Forstgebiet Belle wieder aufgeforstet werden. Das sich dort befindende Silberbachtal und der Norderteich sind beliebte Erholungsorte der Lipperinnen und Lipper und zu Teilen stark geschädigt. „Wir freuen uns, dass wir die Wiederaufforstung im Forstrevier Belle unterstützen können“, erklärt Lara Boye, Mitbegründerin von Artenglück, im Hinblick auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Landesverband. „Wir waren selber vor Ort, um uns ein Bild von dem Zustand des Waldes zu machen und sind daher überzeugt, dass unsere Spendengelder in dem Gebiet gut aufgehoben sind.“ Felix Schulze-Varnholt, Mitgründer von Artenglück und Junglandwirt, betont im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit dem Landesverband, dass „die Wahl der Baumarten sowie die nötige Pflege an die jeweiligen Standortbedingungen im Forstrevier Belle angepasst werden. So kann ein nachhaltig gesunder Mischwald entstehen. Das Engagement unserer Patinnen und Paten erzeugt einen nachhaltig positiven Effekt für das Klima und die Artenvielfalt.“

Die Spendengelder sammelt Artenglück über die eigene Webseite. Dort können Interessierte entweder mit einer frei wählbaren Summe ab fünf Euro unterstützen, oder ein Waldpatenschaftspaket kaufen. Diese gibt es in drei verschiedenen Ausführungen und enthalten neben einem Zertifikat aus Graspapier u.a. auch ein Glas Bio-Honig. Der Erlös kommt ebenfalls der Aufforstung in Belle zugute. Wer spenden möchte, findet alle Informationen unter www.artenglueck.de/baumglueck sowie auf Instagram und Facebook (@artenglueck).

Bildunterschrift:

Bild 1: Aufnahmen wie diese im Forstrevier Belle sollen bald der Vergangenheit angehören: Das Startup Artenglück unterstützt den Landesverband bei der Wiederaufforstung von Schadflächen. (Foto: Landesverband Lippe)

Bild 2: Freuen sich auf die Kooperation zwischen Artenglück und dem Landesverband (v.l.n.r.): Felix Schulze-Varnholt, Prof. Dr. Marlies Brunner, Lara Boye, Leiter der Forstabteilung Hans-Ulrich Braun und Hermann Kaiser, Leiter des Forstreviers Belle. (Foto: Landesverband Lippe)

Hintergrundinformationen:

Forstabteilung:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz für Wanderer und Erholungsuchende. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei.

Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.